

... *be turbo!*

PKW

Wichtige Information zum Turbo 128703

(Verbaut im Mercedes Sprinter Motorcode: OM651.957)

Vor dem Turbolader-Einbau, ist darauf zu achten, dass Ladeluftrohr ggf. umzubauen, da es 2 Varianten gibt und die alte Variante nicht mehr hergestellt wird.

Beanstandete Fehler: Leistungsmangel, Notlauf, Aufleuchten der Motor-oder ESP Kontrollleuchte, Klemmen der Ladedruckregelklappe, Pfeifgeräusche, lose Verschraubungen

Bei diesem Bi-Turbo verbaut im Sprinter Motorcode OM651.957 wurde seitens Mercedes auf Grund von Ermüdungsbrüchen der Verdichterrückwand des kleinen Turbos, die Luftführung des Luftsammelrohrs zum Ladeluftkühler geändert. Die steife „S“ - Form wurde geändert. Es gibt nur noch die neue Ausführung als Ersatzteil. Beim Ersatz ist also notwendig, die Anschlüsse umzubauen.

Dazu sind folgende OE -Ersatzteile notwendig:

Ladeluftschlauch	A906 528 5082
Kühlerschlauch	A906 501 1482
Schraube	N910 143 006 002
Halter	A651 096 2940
Halter	A651 096 3040

Ursache für die Ermüdungsbrüche liegen im Verschleiß der Motorlager und des Zweimassenschwungrades bei Fahrzeugen mit hoher Kilometerleistung.

Der Motor ist längs im Fahrzeug verbaut und hebt sich z. Bsp.: beim Abriss des Motorlagers bei jedem Schaltvorgang auf und ab. Der Turbo bewegt sich mit, aber der kurze stark gebogene Ladedruckschlauch ist am anderen Ende fest mit dem Ladeluftkühler verbunden, der starr auf dem Fahrzeugrahmen steht. Durch den steifen Schlauch und das lange Luftsammelrohr entsteht eine Hebelkraft, in deren Folge die Verdichterrückwand ausbricht. **Achtung! Softwarestand muss DAS Version 10/09 oder neuer aufweisen! Bitte beachten Sie, dass die Identifikation und Beseitigung der Schadensursache und der Folgeschäden für den erfolgreichen Wechsel des Turboladers zwingend erforderlich ist.**

Bitte nehmen Sie bei Bedarf Kontakt mit Ihrem Fahrzeugteile-Großhändler auf! JETZT für turboTIMES auf www.be-turbo.de anmelden und informiert sein!

